



Jahresabschluss 31.12.2022

FN 433346z

FIRMA

CyberTrap Software GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung klein

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

30.11.2023

UNTERZEICHNET VON

Adi Reschenhofer, geb 25.11.1975

am 21.11.2023

Erich Hinterndorfer, geb 07.02.1965

am 21.11.2023

PRÜFWERT: 0109f078fed54ff4e165aba4e1558ca3

Auszug aus der Bilanz

in EUR

Vorjahr in TEUR

AKTIVA	448.079,96	746
Anlagevermögen	60.132,37	80
Immaterielle Vermögensgegenstände	51.616,53	61
Sachanlagen	8.515,84	19
Finanzanlagen	0,00	0
Umlaufvermögen	359.799,47	660
Vorräte	0,00	0
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	78.883,60	312
Wertpapiere und Anteile	0,00	0
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	280.915,87	348
Rechnungsabgrenzungsposten	28.148,12	6
Aktive latente Steuern	0,00	0
PASSIVA	448.079,96	746
Negatives Eigenkapital	-6.038.598,17	-5.278
eingefordertes Stammkapital	800.000,00	350
<i>Stammkapital</i>	800.000,00	350
<i>davon eingezahlt</i>	800.000,00	350
Kapitalrücklagen	0,00	364
Gewinnrücklagen	0,00	0
Bilanzverlust	-6.838.598,17	-5.992
<i>davon Verlustvortrag</i>	-5.992.044,76	-5.028
Rückstellungen	58.564,58	117
Verbindlichkeiten	5.886.855,45	5.429
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	5.263.124,02	4.754
Rechnungsabgrenzungsposten	541.258,10	478

offenzulegender Anhang

Bei Ausweis eines "negativen Eigenkapitals": Erläuterung, ob eine Überschuldung im Sinne des Insolvenzrechts vorliegt (§ 225 Abs.1 UGB):

Die Gesellschaft weist zum 31.12.2022 ein negatives Eigenkapital in Höhe von EUR !-6.038.598,17 (VJ: EUR !-5.278.191,46) aus. Gemäß §22 URG liegt ein Reorganisationsbedarf vor. Gemäß den Auskünften der Geschäftsführung liegt eine positive Fortführungsprognose vor und Maßnahmen zur Reorganisation sind eingeleitet worden.

Das Unternehmen befindet sich im Aufbau der Vertriebsstrukturen im In- und Ausland. Dieser wurde aufgrund der Pandemie gebremst. Die positive Entwicklung wird sich erst mit der Etablierung der Software am Markt zeigen. Der Wert, der selbst erstellten Software kann daher erst mit der Erlösrealisierung eruiert werden.

Lt. Geschäftsführung ist auf Grundlage der vorliegenden Planungen davon auszugehen, dass die Vorgaben der Förderungs- und Finanzierungsgeber erreicht werden können und damit ausreichende Liquidität zur Verfügung gestellt werden wird, so dass die Gesellschaft ihre laufenden Verpflichtungen erfüllen wird können.

Zur Sicherstellung des Fortbestehens wurden seitens der Geschäftsführung folgende Maßnahmen getroffen:

- *Erarbeitung einer neuen Restrukturierungsvereinbarung mit den wesentlichen Financiers um die Rückzahlung der Verbindlichkeiten bis 2026 zu stunden*
- *Aufnahme von Wandeldarlehen im Jahr 2023 in Höhe von 1.075.000 Euro, die bis Ende November 2023 im Zuge einer Kapitalerhöhung in Eigenkapital gewandelt werden. Dadurch werden das Eigenkapital und die Liquidität des Unternehmens gestärkt.*
- *Intensivierung der Marketing- und Verkaufsmaßnahmen, um die Zielgruppe der Kunden auf die Produkte der Cybertrap aufmerksamer zu machen*

Aus Sicht der Geschäftsführung liegen keine Gründe vor, die für die Eröffnung eines Insolvenzverfahrens sprechen.

Angabe von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 237 Abs 1 Z 1 UGB):

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften der §§ 189 ff des Unternehmensgesetzbuchs (UGB) unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit entsprechend der gesetzlichen Regelungen eingehalten.

Bewertungsgrundlagen für die verschiedenen Posten:

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet.

Angabe zur Übereinstimmung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden mit dem Konzept der Unternehmensfortführung:

Das Unternehmen befindet sich auch der Pandemie geschuldet immer noch in der Start-Up Phase, in der umfangreiche Software-Entwicklungsaufwendungen anfallen, die aufgrund des Aktivierungsverbotes für selbst erstellte immaterielle Wirtschaftsgüter direkt das Ergebnis belasten. Die positive Entwicklung wird sich erst mit der Etablierung der Software am Markt zeigen. Der Wert der selbst erstellten Software kann daher erst mit der Erlösrealisierung dargestellt werden. Die Marktetablierung wurde aufgrund der Pandemie gebremst.

Bei der Beurteilung der Fortführung des Unternehmens hat die Geschäftsführung mögliche Entwicklungen betrachtet. Die aus Sicht der Geschäftsführung am wahrscheinlichsten eintretende Entwicklung zeigt einen positiven Fortbestand des Unternehmens, so dass der Jahresabschluss unter der Annahme der Fortführung des Unternehmens erstellt wurde. Da die zukünftige Entwicklung nicht mit hundertprozentiger Sicherheit vorhersehbar ist, weist die Geschäftsführung darauf hin, dass bei negativen Abweichungen von der aus Sicht der Geschäftsführung am wahrscheinlichsten eintretenden Entwicklung der Fortbestand des Unternehmens gefährdet sein könnte. Aus derzeitiger Sicht liegen der Geschäftsführung keine wesentlichen Anhaltspunkte vor, dass das Erreichen der geplanten Ziele und der als wahrscheinlich angenommenen Entwicklung nicht möglich oder unwahrscheinlich ist.

Jeweils zusammengefasst für alle Posten der Verbindlichkeiten (§ 237 Abs. 1 Z 5 UGB):

Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren:

EUR 773.190,00

Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten, für die dingliche Sicherheiten bestellt sind:

EUR 0,00

Art und Form dieser Sicherheiten:

AWS Garantie

Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer/innen während des Geschäftsjahrs (§ 237 Abs. 1 Z 6 UGB):

12

Anlagenspiegel

	Teil 1	Anschaffungs- und Herstellungskosten				in EUR
	Stand 01.01.2022	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für Fremdkapital	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.12.2022
Anlagevermögen	216.326,07	11.312,92	0,00	0,00	52.288,72	175.350,27
Immaterielle Vermögensgegenstände	147.466,88	6.587,47	0,00	0,00	18.960,00	135.094,35
Sachanlagen	68.859,19	4.725,45	0,00	0,00	33.328,72	40.255,92
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Anlagenspiegel

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 01.01.2022	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
Anlagevermögen	135.917,11	22.092,67	0,00	0,00
Immaterielle Vermögensgegenstände	86.032,68	16.405,09	0,00	0,00
Sachanlagen	49.884,43	5.687,58	0,00	0,00
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00

Anlagenspiegel

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Kumulierte Wertberichtigungen 31.12.2022
Anlagevermögen	0,00	42.791,88	115.217,90
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	18.959,95	83.477,82
Sachanlagen	0,00	23.831,93	31.740,08
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00

Anlagenspiegel

Teil 4

Nettobuchwerte

in EUR

	Buchwert 01.01.2022	Buchwert 31.12.2022
Anlagevermögen	80.408,96	60.132,37
Immaterielle Vermögensgegenstände	61.434,20	51.616,53
Sachanlagen	18.974,76	8.515,84
Finanzanlagen	0,00	0,00